Praxisbezogener Lehrgang:

Nachhaltigkeits-Strategie in Planungsbüros -Chancen und Nutzen

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit nicht nur ein Trend, sondern eine dringende Notwendigkeit ist, tragen Planungsbüros eine grosse Verantwortung. Sie spielen eine zentrale Rolle bei der Gestaltung der gebauten Umwelt und beeinflussen damit direkt, wie ressourceneffizient und umweltfreundlich Projekte sind.



Was im Aussen wirken soll, startet im Innen. Um glaubwürdig nachhaltig zu sein, reicht es nicht, nur externe Projekte nachhaltig zu gestalten. Auch die internen Strukturen und Prozesse müssen entsprechend ausgerichtet werden. Die Nachhaltigkeitsstrategie muss in der Unternehmensstrategie integriert sein. Sie bietet so auch den unternehmerischen Vorteil eines kontinuierlichen Entwicklungsprozesses.

Die Chancen und der Nutzen einer Nachhaltigkeitsstrategie liegen in der langfristigen Stärkung der Zukunftsfähigkeit und der Attraktivität für Auftraggeber und Mitarbeitende, während gleichzeitig ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung übernommen wird. All das erhöht die Wettbewerbsfähigkeit und das Vertrauen im Markt. BILDUNG

Warum jetzt handeln?

Neben den klimatischen Herausforderungen spielen auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen eine wichtige Rolle. Die Einführung des revidierten CO₂-Gesetzes (Netto-Null) fordert von den Unternehmen verstärkte Anstrengungen zur Reduktion ihrer CO₂-Emissionen. In vielen Kantonen gibt es bereits heute strengere Vorgaben, die über die nationalen Klimaziele hinausgehen.

Zudem verlangen Auftraggeber in ihren Ausschreibungen immer öfters konkrete Nachweise über die interne Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen bis hin zur nichtfinanziellen Berichterstattung und Transparenz der Wirksamkeit. Hinzu kommen verschärfte Regulierungen entlang der Lieferketten, die eine transparente und umweltfreundliche Beschaffung fördern.

Triple Bottom Line — die drei Säulen der Nachhaltigkeit (ESG)

Die Integration der drei Säulen der Nachhaltigkeit in die Unternehmensstrategie bietet den Vorteil einer gesamtheitlichen Betrachtung, denn Nachhaltigkeit ist mehr als nur «grün».

Ökologische Nachhaltigkeit bedeutet, die natürlichen Ressourcen schonend zu nutzen und den ökologischen Fussabdruck möglichst gering zu halten. Das heisst unter anderem die Förderung umweltfreundlicher Mobilität der Mitarbeitenden, die Reduktion des Energieverbrauchs, den Einsatz energieeffizienter Technologien und eine konsequente Abfallvermeidung.

Soziale Nachhaltigkeit bezieht sich auf die Förderung eines positiven Arbeitsumfelds unter Miteinbezug der Mitarbeitenden durch geteilte Führung, partizipative Organisationsformen und kooperative Entscheidungsprozesse. Des Weiteren beinhaltet dies auch weitere Massnahmen wie beispielsweise die Förderung der Work-Life-Balance sowie eine faire Vergütung und Weiterbildungsmöglichkeiten. Soziale Nachhaltigkeit trägt nicht nur zur Zufriedenheit der Mitarbeitenden bei, sondern sie steigert auch die Motivation und die Loyalität – wichtige Faktoren in Zeiten des Fachkräftemangels.

Ökonomische Nachhaltigkeit bedeutet, dass Planungsbüros ihre finanziellen Ressourcen effizient einsetzen und langfristige wirtschaftliche Stabilität sicherstellen. Dazu gehört es, nachhaltige Geschäftsmodelle zu entwickeln, die sowohl ökologischen als auch sozialen Anforderungen gerecht werden. Die Kreislaufwirtschaft gewinnt an Aktualität und Relevanz. Unternehmen, die auf ökonomische Nachhaltigkeit setzen, schaffen nicht nur finanzielle Vorteile, sondern sie stärken auch ihre Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Resilienz gegenüber Marktveränderungen.

Jetzt starten und profitieren

Planungsbüros, die ihre Prozesse nachhaltig gestalten und diese in die Unternehmensstrategie integrieren, profitieren von Kosteneinsparungen, einer höheren Resilienz und einem verbesserten Ruf. Der Prozess ist nicht kompliziert – mit einer klaren Strategie, die ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit vereint, wird das Büro zukunftssicher und attraktiver für Auftraggeber und Mitarbeitende. Wer jetzt freiwillig beginnt, hat später einen wertvollen Vorteil und kann die Chancen nutzen, bevor die Umsetzung gesetzlich vorgeschrieben wird.

Lust auf mehr?

Um Planungsbüros auf diesem Weg zu unterstützen, bietet die suisse.ing den praxisbezogenen Lehrgang «Nachhaltigkeit im Planungsbüro» an. In Peergruppen erarbeiten die Teilnehmenden eine massgeschneiderte Nachhaltigkeitsstrategie auf der Basis des Impact-Prozesses und lernen, wie sie diese im Büroalltag unter Miteinbezug der Mitarbeitenden über alle Stufen umsetzen.

suisse.ing-Akademie

1. Lehrgang Winter/Frühling 2025

Nachhaltigkeit in Planungsbüros Strategie, Umsetzung, Leadership



3-tägiger Lehrgang «Leader Nachhaltigkeit in Planungsbüros» Januar und Februar 2025

1. Modul:

Grundlagen und Ist-Analyse — wo wir heute stehen

14. Januar 2025

2. Modul:

Ziele und Handlungsfelder — wohin wir wollen

4. Februar 2025

3. Modul:

Integration und Berichtserstattung — wie wir umsetzen und kommunizieren

20. Februar 2025

Optionales Vertiefungsmodul:

Master Nachhaltigkeit in Planungsbüros

25. und 26. März 2025



Info und Anmeldung via QR-Code oder per E-Mail an: daniela.urfer@suisse-ing.ch

Andreas Bachofner, Nachhaltigkeits-Berater und Organisations-Entwickler,
Bautechniker TS, MBA, Betriebsökonom dipl. oek.
www.bachofner.ch